

Wichtige Sichtzeichen und Schallsignale der Binnenschiffahrtsstraßen-Ordnung, Rheinschiffahrtspolizeiverordnung und Moselschiffahrtspolizeiverordnung

(ohne Donauschiffahrtspolizeiverordnung und sonstige örtliche Sondervorschriften)

Verbots-, Gebotszeichen und Einschränkungen



Abstand von Tafelzeichen halten (m)



Geschwindigkeitsbeschränkung (in km/h)



Vorfahrt der Hauptwasserstraße beachten



Sog und Wellenschlag vermeiden



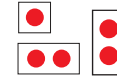
Lichte Höhe ist begrenzt



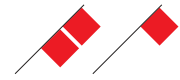
Gesperrte Wasserflächen; Kleinfahrzeuge ohne Maschinenantrieb frei



Verbot der Durchfahrt und Sperrung der Schifffahrt



Sprechfunk auf dem angegebenen Kanal benutzen



Verbot der Einfahrt in einen Hafen oder in eine Nebenwasserstraße (Lichtsignal)



Ankerverbot



Festmacheverbot



Stilliegeverbot



Vorgeschriebene Fahrtrichtung



Schallschilde geben



Anhalten



Besondere Vorsicht walten lassen



UKW 20

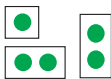


Verbot der Einfahrt in einen Hafen oder in eine Nebenwasserstraße (Lichtsignal)

Empfehlende und Hinweiszeichen



Erlaubnis zur Durchfahrt



Wehr



Nicht frei fahrende Fähre



Wasserskistrecke



Segelsurfer erlaubt



Wassermotorradfahren erlaubt

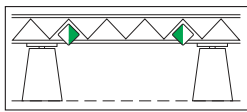


Ende Verbot, Gebot oder Einschränkung

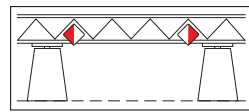


Hochwassermark II, Einstellung der Schifffahrt

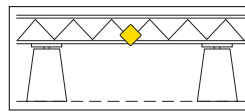
Feste Brücken



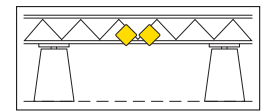
Durchfahrt innerhalb der Markierungen empfohlen



Durchfahrtsverbot außerhalb der Markierung

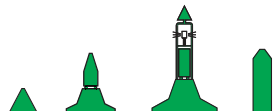


Empfohlene Durchfahrtsöffnung für Verkehr in beiden Richtungen



Empfohlene Durchfahrtsöffnung (Gegenverkehr gesperrt)

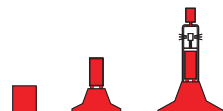
Bezeichnung der Wasserstraße



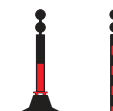
Linke Seite Fahrrinne (stromab)



Mitte Fahrwasser



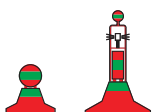
Rechte Seite Fahrrinne (stromab)



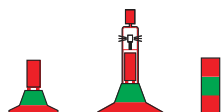
Einzelfahrzeichen



Linke Seite der durchgehenden Fahrrinne/rechte Seite der abzweigenden oder einmündenden Fahrrinne



Fahrinnenspaltung



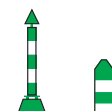
Rechte Seite der durchgehenden Fahrrinne/linker Seite der abzweigenden oder einmündenden Fahrrinne



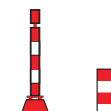
Bezeichnung für gesperrte Wasserflächen



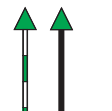
Bezeichnung von Radarzielen



Hindernis linke Seite Wasserstraße



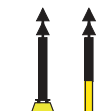
Hindernis rechte Seite Wasserstraße



Bezeichnung der Wasserstraße sowie von Hindernissen in oder an der Wasserstraße
Linke Seite Spaltung Rechte Seite



Bezeichnung von gefährlichen Stellen und Hindernissen (Kardinalzeichen)
Nord Ost Süd West



Bezeichnung von gefährlichen Stellen und Hindernissen (Kardinalzeichen)
Nord



Bezeichnung von gefährlichen Stellen und Hindernissen (Kardinalzeichen)
Ost



Bezeichnung von gefährlichen Stellen und Hindernissen (Kardinalzeichen)
Süd



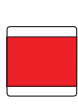
Bezeichnung von gefährlichen Stellen und Hindernissen (Kardinalzeichen)
West



Lage der Fahrrinne zum Ufer
Linke Seite



Lage der Fahrrinne zum Ufer
Linke Seite



Lage der Fahrrinne zum Ufer
Rechte Seite



Lage der Fahrrinne zum Ufer
Rechte Seite



Übergang der Fahrrinne von einem zum anderen Ufer
Linke Seite



Übergang der Fahrrinne von einem zum anderen Ufer
Linke Seite



Übergang der Fahrrinne von einem zum anderen Ufer
Rechte Seite



Übergang der Fahrrinne von einem zum anderen Ufer
Rechte Seite

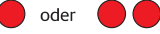











Einfahrtzeichen
Linkes Ufer










Einfahrtzeichen
Rechtes Ufer


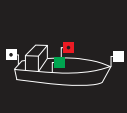
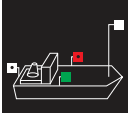
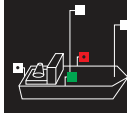
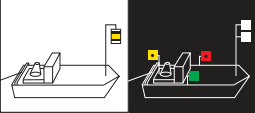
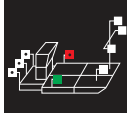
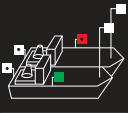
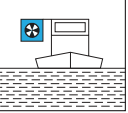
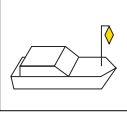
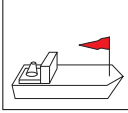
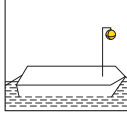
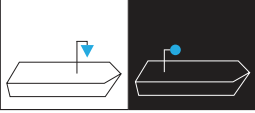
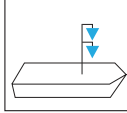
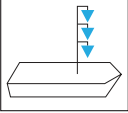
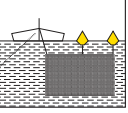
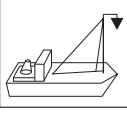
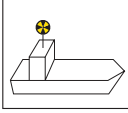
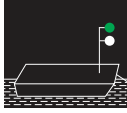
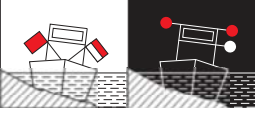
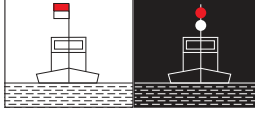

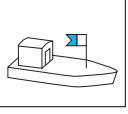
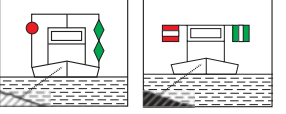
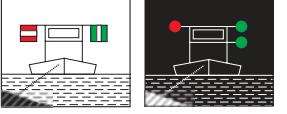
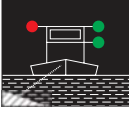
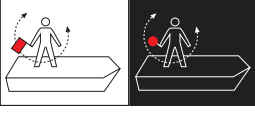
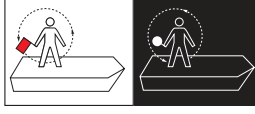
Schleusen

	oder			oder							
Einfahrt verboten (Schleuse geschlossen) oder Ausfahrt verboten		Außer Betrieb		Einfahrt oder Ausfahrt erlaubt		Einfahrt verboten, Öffnung der Schleuse wird vorbereitet	Bis zur Einweisung warten	Rechte Schleuse benutzen	Beide Schleusen nutzbar	Einfahrt für Klein- und Sportfahrzeuge verboten	Einfahrt für Klein- und Sportfahrzeuge erlaubt








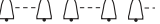
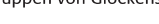



Bewegliche Brücken

						
Keine Durchfahrt (Brücke in Bewegung)	Keine Durchfahrt (Brücke geschlossen oder Gegenverkehr)	Brücke geschlossen oder Gegenverkehr, Durchfahrt frei, wenn die Durchfahrthöhe dies mit Sicherheit zulässt	Keine Durchfahrt (Brücke gesperrt)	Keine Durchfahrt (Brücke geschlossen, sie kann vorübergehend nicht geöffnet werden)	Brücke geschlossen, sie kann vorübergehend nicht geöffnet werden. Durchfahrt frei, wenn die Durchfahrthöhe dies mit Sicherheit zulässt	Durchfahrt frei (Brücke geöffnet)









Bezeichnung der Fahrzeuge

						
Kleinfahrzeug weder mit Antriebsmaschine noch unter Segel fahrend	Kleinfahrzeug mit Maschinenantrieb	Fahrzeug mit Maschinenantrieb bis 110 m Länge	Fahrzeug mit Maschinenantrieb über 110 m Länge	Fahrzeug mit Maschinenantrieb, das allein an der Spitze eines Verbandes fährt	Schubverband	Gekuppelte Fahrzeuge. Zwei Fahrzeuge mit Maschinenantrieb
						
Begegnen an der Steuerbordseite	Fahrgastschiff kleiner 20 m	Fahrzeug mit Vorrang	Geschlepptes Fahrzeug	Stillliegendes Fahrzeug mit entzündbarer Ladung	Fahrzeug mit gesundheitsschädlicher Ladung	Fahrzeug mit explosiver Ladung
						
Fischereifahrzeug mit Netzen oder Auslegern	Kleinfahrzeug unter Segel und gleichzeitig mit einer Antriebsmaschine fahrend	Fahrzeug, das Arbeiten an der Wasserstraße ausführt	Nicht frei fahrende Fähre	Schwimmendes Gerät bei der Arbeit sowie festgefahrenes oder gesunkenes Fahrzeug; Durchfahrt frei an einer Seite	Schutz gegen Sog und Wellenschlag	
						
Einsatz von Tauchern	Schwimmendes Gerät bei der Arbeit sowie festgefahrenes oder gesunkenes Fahrzeug; Durchfahrt frei an einer Seite			Manövrierunfähiges Fahrzeug (Halbkreis)	Notzeichen (Vollkreis)	

Schallsignale

	Achtung
	Ich richte meinen Kurs nach Steuerbord
	Ich richte meinen Kurs nach Backbord
	Meine Maschine geht rückwärts
	Ich bin manövrierunfähig
	Gefahr eines Zusammenstoßes (mehr als 5 sehr kurze Töne)
	Notsignal (Wiederholte lange Töne oder Gruppen von Glockenschlägen)
	
	
	
	
	Bleib-weg-Signal (mind. 15 Min.)

der Großschifffahrt (ohne Kleinfahrzeuge)

	Ich wende über Steuerbord
	Ich wende über Backbord
	Ich will auf Ihrer Steuerbordseite überholen
	Ich will auf Ihrer Backbordseite überholen
	Man kann mich nicht überholen
	Ich will meinen Kurs nach Steuerbord richten
	Ich will meinen Kurs nach Backbord richten
	Ich will überqueren